

Schnelle Hilfe für Rosalie und Levi-Béla

Gesicherte Mobilität mit Fahrzeug für Familie aus Neunkirchen

Anfang des Jahres 2019 wandte sich die gelernte Krankenschwester Jennifer K. aus Neunkirchen hilfesuchend an unseren Verein, weil sie als alleinerziehende junge Mutter mit zwei kleinen schwerstkranken Kindern enorme Probleme mit der für ihre Familie so ungemein wichtigen Mobilität hatte. Ohne eigenes Fahrzeug erschien ihr dringendstes Problem, die Gewährleistung der Wahrnehmung unzähliger Termine bei Ärzten, in Kliniken und bei Therapeuten, nicht lösbar.

handlungen erfolgen müssen, was die unumgänglich notwendige Mobilität für Familie K. unterstreicht.

Zum Glück konnte in dieser für Familie K. besonders schwierigen Lebenslage schnell eine gute Lösung gefunden werden. Denn im März 2019 hatte der Schutzengelverein im Rahmen der Aktivierungsmaßnahme „Meilenstein“ einen generalüberholten, gebrauchten VW Polo geschenkt bekommen. Der schicke Kleinwagen war im Rahmen einer sogenannten Maßnahme zur Aktivierung und beruflichen Eingliederung als Workshop in enger Kooperation zwischen der AQuis GmbH und der Firma Auto & Motorrad Hoffmann mit Sitz in Oberwüzbach technisch komplett überholt und verkehrstauglich mit TÜV gemacht worden. Das Jobcenter Saarpfalz-Kreis hatte den Workshop komplett finanziert. Mit viel Herzblut hatte Kfz.-Meister und Ideengeber dieser besonderen Aktion Walter Hoffmann für die Umsetzung des Workshops verantwortlich gezeichnet und in Funktion des fachlichen Anleiters Jugendlichen und jungen Erwach-

Die vier Monate alte Tochter Rosalie hatte einen extrem schwierigen Start ins Leben. Infolge eines erblich bedingten Gendefektes kam das Mädchen mit dem Noonan-Syndrom zur Welt, weshalb es an einem Herzfehler sowie weiteren gesundheitlichen Beeinträchtigungen leidet. Rosalie benötigt eine 16 Stunden-Dauersondierung über eine PEJ-Anlage, wobei die Nahrung über eine Sonde



Bei der Spendenübergabe am 16.03.2019 in der Oberwüzbacher Firma Auto & Motorrad Hoffmann freuten sich (von rechts nach links): Jennifer K. mit ihren Kindern Rosalie und Levi-Béla (auf Fahrzeug-Motorhaube), Klaus Port und Kfz-Meister Walter Hoffmann. Fotoquelle: Gerhard Weidmann

durch die Bauchhaut hindurch in den oberen Dünndarm verabreicht wird. Unter ständiger Aspirationsgefahr übergibt sich das kleine Mädchen bis zu 15mal am Tag. Der 4-jährige Sohn Levi-Béla kam als Extremfrühchen mit nur 780 g zur Welt und hatte infolge immer wiederkehrender Atemaussetzer lange Zeit mit lebensbedrohlichen Herz-Kreislauf-Zuständen zu kämpfen. Der aufgeweckte Junge leidet zudem unter Kleinwuchs und Hyperaktivität, was ihn selbst nachts kaum zur Ruhe kommen lässt. Zeitweise muss Levi-Béla bis zu 5 Dauer- und Notfallmedikamente zu sich nehmen, insbesondere auch wegen seiner ständigen starken Pseudo-Krupp-Hustenfälle bis zum Erbrechen, wegen denen permanent ärztliche und therapeutische Be-

senen Grundkenntnisse in den Bereichen KFZ-Service, Karosseriebau sowie Autolackierung vermittelt. Bereits Mitte März erfolgte die Fahrzeugübergabe an Familie K., die sich über den „rundum generalüberholten“ VW-Polo riesig freuen durfte und nun endlich wieder mobil ist. Wir freuen uns, dass wir mithelfen konnten, den Herzenswunsch der kleinen Familie zu erfüllen und wünschen für die Zukunft alles Gute sowie allzeit eine unfallfreie gute Fahrt.

Mehr Infos zum Blieskasteler Schutzengelverein finden Sie online unter www.blieskasteler-schutzengel.de. ■

Sie erhalten Ihr Stadtmagazin „es-Heftche“ auch in Zweibrücken

es-Heftche

Satz Design

Webagentur SatzDesign Werner Mohr

Mai 2019
Ausgabe 081 / 07. Jahrgang
www.es-Heftche.de

Das kostenlose Stadtmagazin
für Homburg und Umgebung
Informativ, lehrreich und unterhaltsam